

Medieninformation

Leipzig, 17. April 2009

Die Stadt Leipzig, die Universität Leipzig und die Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig Stadt Leipzig informieren:

Leipziger Wissenschaftspreis 2009 geht an Prof. Dr. Frank Zöllner

Mit einem Festakt im Alten Rathaus und in Anwesenheit der Sächsischen Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, Dr. Eva-Maria Stange, wurde heute der Leipziger Wissenschaftspreis 2009 an Prof. Dr. Frank Zöllner, Kunsthistoriker an der Universität Leipzig, verliehen. In seiner Laudatio betonte Magnifizenz Prof. Dr. Franz Häuser: „Ich gratuliere Herrn Professor Zöllner namens der Universität sehr herzlich für die hohe Auszeichnung. Sächsische Akademie, Universität und Stadt würdigen die großartigen Werke Zöllners, vor allem über Leonardo da Vinci und Michelangelo, aber auch sein Engagement im Leipziger Kunstbetrieb ...“ Der Preis wurde zum vierten Mal verliehen und ist mit 10.000 Euro dotiert. Der Rektor der Universität Leipzig zeigte sich erfreut, dass im Jahr des 600. Bestehens Deutschlands zweitältester Hochschule die Auswahl auf einen Wissenschaftler der Alma mater Lipsiensis gefallen sei.

Leipzig ist eine Stadt der Wissenschaften und der Kultur mit einer national wie international gewichtigen Forschungs-, Bildungs- und Wissenschaftslandschaft. Der Leipziger Wissenschaftspreis – der alle zwei bis drei Jahre von der Stadt Leipzig, der Universität Leipzig und von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig verliehen wird – soll dies öffentlich dokumentieren, indem er eine Arbeit prämiert, die höchsten wissenschaftlichen Ansprüchen genügt und Leipzigs Ruf als Stadt der Wissenschaften festigt. "Mit dem diesjährigen Preisträger wird nicht nur einer der renommiertesten deutschen Kunsthistoriker geehrt. Diese Preisvergabe würdigt zudem den Rang der Leipziger Geisteswissenschaften.", unterstrich Oberbürgermeister Burkhard Jung bei der Preisvergabe. „Der Leipziger Wissenschaftspreis prämiert eine wissenschaftliche Arbeit und Leistung, die eine öffentlich wahrnehmbare Verbindung zwischen dem Namen und der Stadt Leipzig mit den Wissenschaften *in* der Region oder auch zu wissenschaftlichen Ergebnissen *über* die Stadt und Region nachhaltig herstellt. Dabei ist für die Sichtbarkeit der Wissenschaften in der Region entscheidend, dass auch die Vielfalt und Breite der hier angesiedelten Wissenschaften angemessen zur Geltung gebracht wird.“ – so der Präsident der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig, Prof. Dr. Pirmin Stekeler-Weithofer, über die Auswahlkriterien zum Leipziger Wissenschaftspreis. Bei den eingereichten Arbeiten kann es sich um Habilitationsschriften, aber auch um andere Arbeiten ausgewiesener Wissenschaftler handeln. Dem interdisziplinären Aspekt der Arbeiten wird dabei ein besonderes Gewicht beigemessen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Steffen Jantz
Pressesprecher der Stadt Leipzig

Tobias D. Höhn
Pressesprecher der
Universität Leipzig

Agnes Schaefer
Referentin für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit,
Sächsische Akademie der
Wissenschaften zu Leipzig

**Für weitere Informationen
wenden Sie sich bitte an:**

**Stadt Leipzig, Referat Medien,
Kommunikation und Stadtbüro**
Neues Rathaus
Martin-Luther-Ring 4 - 6
04109 Leipzig

**Universität Leipzig
Pressestelle**
Ritterstraße 26
04109 Leipzig

**Sächsische Akademie der
Wissenschaften zu Leipzig**
Karl-Tauchnitz-Str. 1
04107 Leipzig

E-Mail: medien.kommunikation@leipzig.de
Telefon: 0341 123-2040
Telefax: 0341 123-2045

E-Mail: hoehn@uni-leipzig.de
Telefon: 0341 973-5021
Fax: 0341 973-5029

E-Mail: schaefer@saw-leipzig.de
Telefon: 0341 711-5350
Fax: 0341 711-5344

Über die Verleihung des Preises entscheidet eine Jury von neun Wissenschaftlern. Die Jury arbeitet ehrenamtlich und hat eine Amtszeit von vier Jahren.

Die Jury für den Leipziger Wissenschaftspreis 2009 bestand aus folgenden Mitgliedern:

- Präsident Professor Dr. Pirmin Stekeler-Weithofer, Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
- Magnifizenz Professor Dr. Franz Häuser, Universität Leipzig
- Professor Robert Ehrlich, Hochschule für Musik und Theater Felix Mendelssohn Bartholdy
- Professor Dr. Georg Teutsch, Wissenschaftlicher Geschäftsführer des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung – UFZ
- Professor Dr. Svante Pääbo, Max-Planck-Institut für evolutionäre Anthropologie, Preisträger des Leipziger Wissenschaftspreis 2003
- Professor Dr. Jörg Kärger, Universität Leipzig
- Professor Dr. Lothar Kreiser, Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
- Professor Dr. Ulrich Brieler, Stadt Leipzig
- Dr. Michael Schimansky, Stadt Leipzig

Bisherige Preisträger des Leipziger Wissenschaftspreis:

2001: Nationalatlas Bundesrepublik Deutschland des Instituts für Länderkunde Leipzig

2003: Professor Dr. Svante Pääbo, Max-Planck-Institut für evolutionäre Anthropologie

2006: Professor Dr. Jürgen Haase, Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden und Universität Leipzig

HINWEIS für die Redaktionen: Fotos von der Preisverleihung finden sich ab etwa 14:00 Uhr zum kostenlosen Herunterladen unter: www.uni-leipzig.de/foto/download/wissenschaftspreis/

Zum Preisträger

Frank Zöllner wurde 1956 in Bremen geboren, 1976 bis 1982 Studium der Kunstgeschichte und Germanistik; 1983 bis 1985 Aby-Warburg-Stipendium in London, The Warburg Institute; 1987 Promotion an der Universität Hamburg mit einer Arbeit über das Thema 'Vitruvs Proportionsfigur'; 1988 bis 1992 Assistent an Bibliotheca Hertziana, Rom (Max-Planck-Institut); 1995 Habilitation an der Universität Marburg mit einer Arbeit über 'Ausdruck und Bewegung bei Leonardo da Vinci'; seit 1996

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: 2

Steffen Jantz
Pressesprecher der Stadt Leipzig

Tobias D. Höhn
Pressesprecher der
Universität Leipzig

Agnes Schaefer
Referentin für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit,
Sächsische Akademie der
Wissenschaften zu Leipzig

**Für weitere Informationen
wenden Sie sich bitte an:**

**Stadt Leipzig, Referat Medien,
Kommunikation und Stadtbüro**
Neues Rathaus
Martin-Luther-Ring 4 - 6
04109 Leipzig

**Universität Leipzig
Pressestelle**
Ritterstraße 26
04109 Leipzig

**Sächsische Akademie der
Wissenschaften zu Leipzig**
Karl-Tauchnitz-Str. 1
04107 Leipzig

E-Mail: medien.kommunikation@leipzig.de
Telefon: 0341 123-2040
Telefax: 0341 123-2045

E-Mail: hoehn@uni-leipzig.de
Telefon: 0341 973-5021
Fax: 0341 973-5029

E-Mail: schaefer@saw-leipzig.de
Telefon: 0341 711-5350
Fax: 0341 711-5344

Professor für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte an der Universität Leipzig und Direktor des Instituts für Kunstgeschichte; zahlreiche Publikationen zur Kunst der Renaissance und der Klassischen Moderne (Paul Klee, Vincent van Gogh); Verfasser der maßgeblichen Werkkataloge zu Leonardo da Vinci (2003), Sandro Botticelli (2005) und Michelangelo (2007).

Daneben mehrere Veröffentlichungen zu wichtigen Themen der Leipziger Kunstgeschichte, u.a.: unter dem Titel "Speicher der Erinnerung" eine Publikation zur mittelalterlichen Ausstattung der 1968 gesprengten Leipziger Universitätskirche St. Pauli (2005); eine Monographie zu dem Leipziger Architekten Georg Wünschmann (2006); der Ausstellungskatalog "Griffelkunst" (2007) zum 150sten Geburtstag Max Klingers; der Bestandskatalog der Gemälde der Tübke Stiftung Leipzig (2008, zusammen mit Annika Michalski).

Die Publikationen entstanden ausgehend von Projektseminaren mit Beiträgen von Studierenden und befassen sich in allen Fällen auch mit Forschungsdesideraten der lokalen Kunstgeschichte. So ist beispielsweise "Speicher der Erinnerung" die erste nach dem Krieg erschienene Publikation zur mittelalterlichen Ausstattung einer Leipziger Kirche; die Veröffentlichung zu Georg Wünschmann war damals die erste umfassende Werkmonographie zu einem Leipziger Baumeister der wichtigen Jahre zwischen Historismus und Neuem Bauen. Diese Veröffentlichungen dokumentieren zudem die wichtige Verzahnung von Lehre und Forschung sowie die Bedeutung der Zusammenarbeit des Instituts für Kunstgeschichte mit anderen Institutionen der Stadt, beispielsweise mit dem Amt für Denkmalpflege oder der Tübke Stiftung.

Curriculum Vitae

Geboren am 26. Juni 1956 in Bremen.

Abitur 1975 am Gymnasium an der Hermann-Böse-Straße zu Bremen.

1975 bis 1976 Studium der Germanistik und der Philosophie an der Universität Marburg.

1977 Zivildienst beim Bayerischen Roten Kreuz (Augsburg und Hof).

1977 bis 1981 Studium der Kunstgeschichte, der Germanistik, Linguistik, Volkskunde und Romanistik an der Universität Marburg.

1979 bis 1982 Stipendiat der 'Studienstiftung des deutschen Volkes'.

1980 bis 1981 Mitarbeit in der Gruppe 'Bauforschung' des Denkmalamtes Marburg.

1982 Magister Artium an der Universität Hamburg.

1983 bis 1985 Aby-Warburg-Stipendium in London, The Warburg Institute.

1986 'occasional student' am Warburg Institute.

1985 bis 1986 Promotionsstipendium der 'Studienstiftung des deutschen Volkes'.

1987 Promotion an der Universität Hamburg mit einer Arbeit über das Thema 'Vitruvs Proportionsfigur' (summa cum laude).

1987 bis 1988 und 1992 bis 1993 Forschungsstipendium der Gerda Henkel Stiftung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: 3

Steffen Jantz
Pressesprecher der Stadt Leipzig

Tobias D. Höhn
Pressesprecher der
Universität Leipzig

Agnes Schaefer
Referentin für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit,
Sächsische Akademie der
Wissenschaften zu Leipzig

Für weitere Informationen
wenden Sie sich bitte an:

**Stadt Leipzig, Referat Medien,
Kommunikation und Stadtbüro**
Neues Rathaus
Martin-Luther-Ring 4 - 6
04109 Leipzig

**Universität Leipzig
Pressestelle**
Ritterstraße 26
04109 Leipzig

**Sächsische Akademie der
Wissenschaften zu Leipzig**
Karl-Tauchnitz-Str. 1
04107 Leipzig

E-Mail: medien.kommunikation@leipzig.de
Telefon: 0341 123-2040
Telefax: 0341 123-2045

E-Mail: hoehn@uni-leipzig.de
Telefon: 0341 973-5021
Fax: 0341 973-5029

E-Mail: schaefer@saw-leipzig.de
Telefon: 0341 711-5350
Fax: 0341 711-5344

1988 bis 1992 wissenschaftlicher Assistent, Bibliotheca Hertziana (MPI) Rom.

1993/1994, Vertretung einer C3-Professur für Kunstgeschichte an der Universität Jena.

1995 Habilitation an der Universität Marburg mit einer Arbeit über 'Ausdruck und Bewegung bei Leonardo da Vinci'.

Sommersemester 1995 bis Sommersemester 1996, Vertretung einer C4-Professur für Kunstgeschichte an der Universität Marburg.

seit 1996: Professor für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte an der Universität Leipzig und Direktor des Instituts für Kunstgeschichte.

Ausgewählte Publikationen

- Vitruvs Proportionsfigur. Quellenkritische Studien zur Kunstliteratur des 15. und 16. Jahrhunderts, Worms 1987. (rezensiert von Carolyn Kolb, in Journal of the Society of Architectural Historians 52, 1993, S. 359-360)

- Leonardo da Vinci. Mona Lisa. Das Porträt der Lisa del Giocondo. Legende und Geschichte, Frankfurt 1994.

- La Battaglia di Anghiari di Leonardo da Vinci fra mitologia e politica (XXXVII Lettura Vinciana), Florenz 1998.

- Bilder des Frühlings und der Liebe: Die mythologischen Gemälde Sandro Botticellis, München 1998 (engl. als Images of Love and Spring). (rezensiert von Sharon Fermor in Art quarterly / National Art Collections Fund, 1999, spring, S. 57)

- Leonardo da Vinci, Köln 1999.

- Michelangelos Fresken in der Sixtinischen Kapelle. Gesehen von Giorgio Vasari und Ascanio Condivi, Freiburg 2002. (rezensiert von Marcus Kiefer, in Kunstform, 4, 2003, 4 [http://www.arthistoricum.net/index.php?id=276&ausgabe=2003_04&review_id=2692])

- Leonardo da Vinci 1451-1519. Sämtliche Gemälde und Zeichnungen, Köln 2003 (auch erschienen in englischer, französischer, italienischer, niederländischer und spanischer Sprache, 2004 auch in japanisch und 2006 in russischer, polnischer, ungarischer und tschechischer Sprache; als wissenschaftliches Buch ausgezeichnet mit dem Prix Paul Marmottan der Académie des Beaux-Arts, Paris, 2003). (rezensiert von Sarah M. Dodd, in The art book, 11.2004,2, S. 12-14; s.u. weitere Rezensionen)

- Leonardo da Vinci 1452-1519, 2 Bde., Köln/ New York/ Tokyo, 2004 (Bd. I The Complete Paintings; Bd. II Sketches and Drawings) [gekürzte Neuauflage; auch in französischer Sprache 2005].

- Papierpaläste. Illustrierte Architekturtheorie des 15. bis 18. Jahrhunderts, Katalog zur Ausstellung in der Universitätsbibliothek Leipzig, Leipzig 2005 [Herausgeber und Einleitung].

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: 4

Steffen Jantz
Pressesprecher der Stadt Leipzig

Tobias D. Höhn
Pressesprecher der
Universität Leipzig

Agnes Schaefer
Referentin für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit,
Sächsische Akademie der
Wissenschaften zu Leipzig

**Für weitere Informationen
wenden Sie sich bitte an:**

**Stadt Leipzig, Referat Medien,
Kommunikation und Stadtbüro**
Neues Rathaus
Martin-Luther-Ring 4 - 6
04109 Leipzig

**Universität Leipzig
Pressestelle**
Ritterstraße 26
04109 Leipzig

**Sächsische Akademie der
Wissenschaften zu Leipzig**
Karl-Tauchnitz-Str. 1
04107 Leipzig

E-Mail: medien.kommunikation@leipzig.de
Telefon: 0341 123-2040
Telefax: 0341 123-2045

E-Mail: hoehn@uni-leipzig.de
Telefon: 0341 973-5021
Fax: 0341 973-5029

E-Mail: schaefer@saw-leipzig.de
Telefon: 0341 711-5350
Fax: 0341 711-5344

- Sandro Botticelli, München [deutsch] und New York [englisch] 2005. (rezensiert von Carl Brandon Strehlke im Burlington Magazine 149, 2007, S. 492-693; Jonathan Katz Nelson im Renaissance Quarterly 60, 2007, S. 915-918; Hubert Locher in Kunstform, 7, 2006, 5 [http://www.arthistoricum.net/index.php?id=276&ausgabe=2006_05&review_id=9296]).
- Leonardos Mona Lisa. Vom Porträt zur Ikone der freien Welt (revidierte und ergänzte Neuauflage des Buches von 1994), Berlin 2006.
- „Speicher der Erinnerung“. Die mittelalterlichen Ausstattungsstücke der Leipziger Universitätskirche St. Pauli, Leipzig 2005 [Herausgeber und Einleitung] (rezensiert von Hartmut Mai, in Herbergen der Christenheit, 31, 2007, S. 199-201).
- Georg Wünschmann (1868-1937). Ein Leipziger Architekt und die Pluralität der Stile, Leipzig 2006 [Herausgeber und Einleitung].
- „Griffelkunst“. Mythos, Traum und Liebe in Max Klingers Grafik, Leipzig 2007 [Herausgeber und Einleitung].
- Leonardo da Vinci 1452-1519. Sämtliche Gemälde und Zeichnungen, Köln 2007 (revidierte Neuauflage, u.a. auch in englischer, französischer, italienischer und griechischer Sprache) (rezensiert von Luke Syson im Burlington Magazine 150, 2008, S. 691-692).
- Michelangelo. Das Gesamtwerk (zusammen mit Ch. Thoenes u. Th. Pöpper), Köln 2007 (rezensiert von Hugh Chapman im Burlington Magazine 150, 2008, S. 690-691).
- Tübke Stiftung Leipzig. Bestandskatalog der Gemälde (zusammen mit Annika Michalski), Leipzig 2008.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: 5

Steffen Jantz
Pressesprecher der Stadt Leipzig

Tobias D. Höhn
Pressesprecher der
Universität Leipzig

Agnes Schaefer
Referentin für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit,
Sächsische Akademie der
Wissenschaften zu Leipzig

**Für weitere Informationen
wenden Sie sich bitte an:**

**Stadt Leipzig, Referat Medien,
Kommunikation und Stadtbüro**
Neues Rathaus
Martin-Luther-Ring 4 - 6
04109 Leipzig

**Universität Leipzig
Pressestelle**
Ritterstraße 26
04109 Leipzig

**Sächsische Akademie der
Wissenschaften zu Leipzig**
Karl-Tauchnitz-Str. 1
04107 Leipzig

E-Mail: medien.kommunikation@leipzig.de
Telefon: 0341 123-2040
Telefax: 0341 123-2045

E-Mail: hoehn@uni-leipzig.de
Telefon: 0341 973-5021
Fax: 0341 973-5029

E-Mail: schaefer@saw-leipzig.de
Telefon: 0341 711-5350
Fax: 0341 711-5344